



ZDG

Zentralverband der Deutschen
Geflügelwirtschaft e.V.

PRESSEMITTEILUNG

Geflügelwirtschaft erweitert Informationsangebot: Neue Broschüre gibt viele Einblicke in die Haltung von Puten

Berlin, 24. Januar 2019. „Wir möchten, dass jeder Verbraucher die deutsche Putenhaltung und unsere tägliche Arbeit als Halter mit den Tieren kennenlernt – mit authentischen Einblicken in den Stall, zahlreichen Informationen und auch überraschenden Fakten!“ Mit diesen Worten beschreibt Thomas Storck, Vorsitzender des VDP Verband Deutscher Putenerzeuger e. V. und Vizepräsident des ZDG Zentralverband der Deutschen Geflügelwirtschaft e. V., die neue Broschüre „Putenhaltung in Deutschland“, welche die deutsche Geflügelwirtschaft anlässlich der derzeit in Berlin laufenden Internationalen Grünen Woche (IGW) vorgestellt hat.

Auf 16 Seiten veranschaulicht die neue Broschüre leicht verständlich und mit verschiedenen Elementen, wie Puten heute in Deutschland gehalten werden:

- Authentische Bilder und der **Blick in den Stall**: Wie sehen Putenhahn und -henne aus? Warum hängt ein sich drehender Strohkorb im Stall? Und haben Putenställe eigentlich Fenster?
- Wichtige **Fakten zur Haltung** – wie die Anzahl der gehaltenen Tiere, die Besatzdichte oder die Aufzuchtdauer – werden dem Verbraucher mit kurzen Infokästen näher gebracht.
- Der **junge Putenhalter Hubert-Markus Brauweiler** aus Nordrhein-Westfalen berichtet **im Interview**, was die Arbeit mit Puten so besonders macht und wie wichtig seine Aufgabe als Halter ist.
- Auch **kritische Verbraucherthemen** werden aufgegriffen: Warum werden die Schnäbel gekürzt? Wann werden Antibiotika verabreicht? Und was ist mit dem Vorwurf, dass die Tiere vermeintlich so gezüchtet werden, dass sie nicht mehr stehen können?



ZDG

Zentralverband der Deutschen
Geflügelwirtschaft e.V.

Hintergrund:

Verbraucher möchten heutzutage wissen, wie die Haltung von Nutztieren in Deutschland aussieht. Der deutschen Geflügelwirtschaft ist es daher ein zentrales Anliegen, mit ihrem transparenten Informationsangebot der Öffentlichkeit die Arbeit der Branche und der vielen tausend Geflügelhalter näherzubringen: Ob digital – mit der Webseite Deutsches-Geflügel.de und dem Facebook-Kanal „Geflügelrepublik Deutschland“ – oder auch weiterhin klassisch „offline“ über Broschüren zum Mitnehmen und Durchblättern. Und die deutsche Geflügelwirtschaft baut dieses Angebot kontinuierlich aus. Eine Broschüre zur Hähnchenhaltung ist bereits erhältlich.

Ein digitales Ansichtsexemplar der Putenhaltungsbroschüre ist dieser Pressemitteilung beige-fügt. Bei Interesse können die Puten- und Hähnchenhaltungsbroschüren in gedruckter Form in der gemeinsamen Geschäftsstelle der deutschen Geflügelwirtschaft bestellt werden.

Über den ZDG

Der Zentralverband der Deutschen Geflügelwirtschaft e. V. vertritt als berufsständische Dach- und Spitzenorganisation die Interessen der deutschen Geflügelwirtschaft auf Bundes- und EU-Ebene gegenüber politischen, amtlichen sowie berufsständischen Organisationen, der Öffentlichkeit und dem Ausland. Die rund 8.000 Mitglieder sind in Bundes- und Landesverbänden organisiert.

Pressekontakt:

ZDG Zentralverband der Deutschen Geflügelwirtschaft e. V.

Florian Anthes

Claire-Waldoff-Str. 7 | 10117 Berlin

Tel. 030 288831-35 | Fax 030 288831-50

E-Mail: f.anthes@zdg-online.de | Internet: www.zdg-online.de